



Kuppenheim4Future

Pressemitteilung

Kuppenheim, 29.09.2021

Kuppenheimer Gemeinderat lehnt Klimaneutralität bis 2030 ab

Der Kuppenheimer Gemeinderat hat am 27.09.21 die von Kuppenheim4Future geforderte Klimaneutralität bis 2030 abgelehnt.

Trotz Bekräftigung des 1,5-Grad-Ziels von Paris soll laut Gemeinderatsbeschluss das bisherige Regio-Energie-Klimaschutzkonzept unverändert fortgeführt werden, obwohl mit den dort festgelegten Zielszenarien Klimaneutralität erst 2050-2070 erreicht wird.

Niklas Schurig von Kuppenheim4Future zeigte sich sehr enttäuscht: "Es gibt seit 2017 keine Zahlen, wo Kuppenheim sich gerade bei seinen Treibhausgas-Emissionen befindet oder was das bisherige Klimaschutzkonzept überhaupt bis heute an Einsparungen gebracht hat. Der Bürgermeister bekräftigt zwar das 1,5-Grad-Ziel von Paris und "Klimaneutralität 2040 für Kuppenheim", ignoriert dabei aber, dass das für Kuppenheim gültige Zielszenario des gerade verlängerten Klimaschutzkonzeptes erst 2050 Klimaneutralität erreichen würde – und damit bereits das 1,8-Grad-Ziel nach Einschätzung des Weltklimarates verfehlt.

Dabei hatten in der Sitzung beide geladenen Experten (Klimaschutzmanager Herr Solar und KEA-Leiterin Frau Körner) explizit ausgeführt, dass auch Kuppenheim das Ziel Klimaneutralität bis 2030 mit einem ambitionierten Klimaschutzkonzept noch erreichen könne.

Auch Kuppenheim4Future hatte die Gemeinderäte im Vorfeld mehrfach auf andere Kommunen hingewiesen, die bis 2030 spätestens 2035 klimaneutral werden wollen und dies bereits jetzt umsetzen: Marburg, Tübingen, Gießen München, Düsseldorf, Bonn, Schorndorf, Konstanz, Münster, Jena, Neumünster, Neuss, Soest, aber auch kleine Kommunen wie Sachsenheim, Markt Ergolding, Eberbach, Buchholz und auch der Landkreis Karlsruhe erreichen Stand heute das 1,5-Grad Ziel.

Kuppenheim4Future sammelt für den bereits seit August laufenden Einwohnerantrag „Kuppenheim:Klimaneutral2030!“ Unterschriften um die nun abgelehnten Forderungen Ende des Jahres erneut auf die Tagesordnung des Gemeinderats setzen zu können. Hans-Jörg Binder von Kuppenheim4Future:

"Die vielen Gespräche mit den Kuppenheimerinnen und Kuppenheimern zeigen uns, dass in Kuppenheim eine starke Bereitschaft zur gemeinsamen und raschen Umsetzung des 1,5-Grad-Ziels besteht. Der Gemeinderat muss dafür jetzt zügig einen Masterplan erarbeiten lassen, der das Ziel Klimaneutralität 2030 wirklich erreichen kann. Wichtig ist ein überprüfbarer Reduktionspfad anhand konkreter Zahlen für alle relevanten Sektoren."

Kontakt: Niklas Schurig, klimaneutralitaet2030@kuppenheim4future.de

Weitere Informationen: www.kuppenheim4future.de